

Was braucht die Musikszene in Krems?

Treffen der Kulturplattform am 17. März im Krenek-Salon

Krems – Musik in Krems lautet das Motto des nächsten Treffens der Kremser Kulturplattform. **Eingeladen sind alle Interessierte, die in irgendeiner Form am Kulturleben in Krems teilhaben.**

Am Donnerstag, 17. März, lädt *kremskultur* nach längerer (pandemiebedingter) Pause wieder zum Treffen der Kulturplattform. Es ist der vielfältigen Kremser Musikszene gewidmet und vor allem der Frage, in welcher Form Musikschaffenden Unterstützung geboten werden kann.

„Die Kremser Kulturplattform dient der Vernetzung und dem informellen Austausch zwischen Menschen, die am Kremser Kulturleben teilhaben beziehungsweise die Szene mitgestalten. Gemeinsam wollen wir beim nächsten Treffen darüber nachdenken, wie wir der so genannten freien Szene mehr Leben einhauchen können“, lädt Kulturamtsleiter Gregor Kremser zur Diskussion über das Thema ein, das auch im KremserKulturplan2030 festgeschrieben ist. Wer teilnehmen will, muss sich bis 14. März anmelden: kulturamt@krems.gv.at, 02732/801-570.

Das Treffen findet im Krenek Salon, Minoritenplatz 4, statt. Beginn ist um 18 Uhr. Zunächst präsentiert der Komponist und Pianist Sergio Dias De Rojas, auf Kreneks Schweighofer-Flügel Auszüge aus seinem aktuellen Kompositionsprojekt. Der aus Peru stammende Musiker weilt zur Zeit als Artist in Residence in Krems. Danach folgen Workshop- und Diskussionsrunden.

Kulturplattform: Do 17. März 2022, 18 Uhr, Krenek-Salon (vormals Krenek-Forum), Minoritenplatz 4.

Anmeldung: kulturamt@krems.gv.at, Tel. 02732/801-570

KremserKulturplan2030: <https://www.krems.at/kultur/kremskultur/kremserkulturplan2030>

Rückfragen: Ursula Altmann, Tel. 02732/801-227